Ressort: Sport

DLV-Präsident: Wada muss über Olympia-Teilnahme entscheiden können

Berlin, 20.10.2017, 08:06 Uhr

GDN - Nach dem Willen von Clemens Prokop soll künftig die Welt-Anti-Doping-Agentur (Wada) und nicht länger das Internationale Olympische Komitee (IOC) entscheiden, ob ein Athlet oder ein ganzes Land an Olympischen Spielen teilnehmen dürfen. "Solange es Ländern problemlos möglich ist, an Olympischen Spielen teilzunehmen, obwohl ihre Anti-Doping-Systeme nicht den internationalen Standards entsprechen, werden wir unfaire Wettkampfbedingungen haben", sagte der Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbands (DLV) der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe).

"Wo es kein adäquates Kontrollsystem gibt, kann man nicht, wie das IOC im Fall Russland, die Schuld bei einzelnen Athleten suchen. Die Wada müsste die Möglichkeit haben, solchen Ländern die Teilnahme an Olympia zu verweigern. Man müsste die Qualifikation für Olympische Spiele nicht nur über die sportliche Leistung regeln, sondern auch über das Vorhandensein eines funktionierenden Anti-Doping-Systems und eine Mindestanzahl von Kontrollen. Dann würde sich schnell vieles verändern, da bin ich sicher." Der 60-jährige Jurist scheidet im November nach fast 17 Jahren als DLV-Präsident aus dem Amt aus.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-96361/dlv-praesident-wada-muss-ueber-olympia-teilnahme-entscheiden-koennen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619